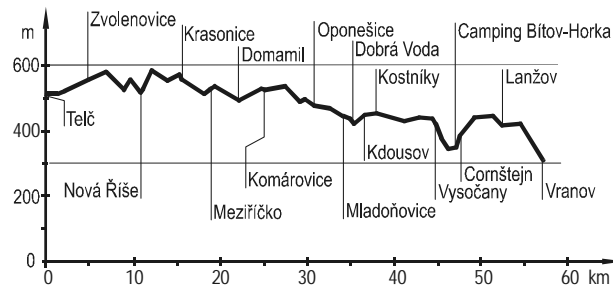


Etappe 48:

Telč – Domamil – Kostníky – Bítov – Vranov (57 km)

Waldreich und hügelig ist das östliche **Vorland der Böhmischo-Mährischen Höhen**. Oft kann man nicht weit sehen, dann wieder sehr schön übers Land, mal geht's durch Wald, mal über die Felder. Dabei ist dies eine ungewöhnlich weltfern und vergessen wirkende Gegend. Von Nová Říše bis Vysočany kaum ein Mensch, kaum ein Auto, schweigsame Dörfer. Eine reizvolle Tour.

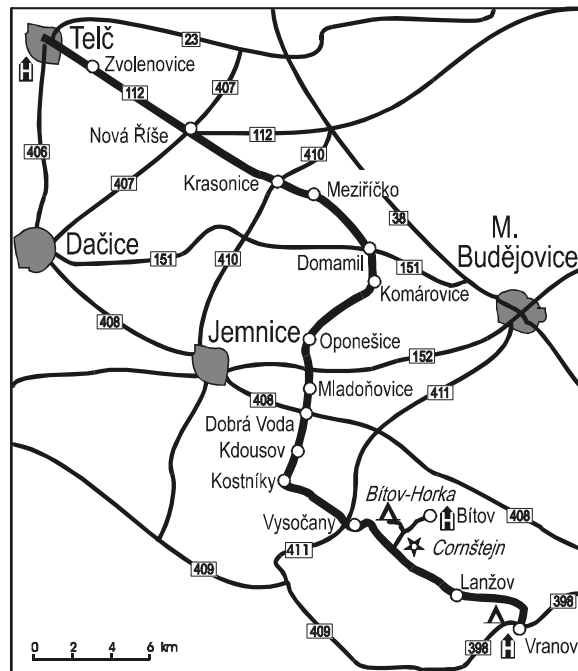
Radweg-BeschilderungenVon Telč bis Nová Říše folgt die Etappe dem **R5125**.

Verlassen Sie **Telč**, indem Sie auf der Durchgangsstraße zunächst 1 km in Richtung Brno fahren, dann rechts abbiegen nach Dačice und 200 m weiter links nach **Nová Říše** (große Peter-und-Paul-Kirche aus dem 13. Jh, barock umgebaut im 17./18. Jh.). Dort verlassen Sie die 112 geradewegs nach **Krasonice**.

Ab der Kreisgrenze von Třebíč (2 km hinter Krasonice) bis zum Ortsende von **Meziříčko** haben Sie für 1,2 km sehr schlechten Asphalt unter den Rädern. In **Domamil** biegen Sie ohne Hinweis rechts ab auf die Vorfahrtstraße und folgen deren Verlauf über **Komárovice** und **Oponešice** nach **Mladoňovice**.

Anschließend überqueren Sie die 408 in Richtung Police und gelangen über **Dobrá Voda** und **Kdousov** nach **Kostníky**, das offenbar nur aus ein paar Holzscheunen besteht. Hier biegen Sie nach Bítov links ab. Bleiben Sie diesem Hinweis über **Vysočany** hinaus treu.

1 km nach der ersten Stauseebrücke zweigen Sie an der Straßengabelung nach Lančov rechts ab.



Um zum Camping Bitov-Horka zu gelangen, biegen Sie nach der Brücke *links* ab, insgesamt noch 2,4 km. **Camping Bitov-Horka:** 1.6.-30.9., alle Versorgungseinrichtungen, aber insgesamt einfacher Standard, weder Hütten noch Schatten. Vom Campingplatz 1,5 km Fußweg zur (neo)gotischen Burg Bitov, Besichtigungen Juli-Sept di-so 9-17 h. Nach **Bitov** selbst gelangen Sie, wenn Sie hinter der Brücke rechts abbiegen. Dann noch 1,3 km und 60 m Höhen-
gewinn. Am Ortsende von Bitov finden Sie das **Hotel „Bitov“**.

Nach 500 m passieren Sie links die Ruine der Burg **Cornštejn** (als „Zornstein“ erbaut im 12. Jh., zerstört im 15. Jh.), die Sie nicht versäumen sollten, für sich zu entdecken; auf den Zinnen genießen Sie ein beeindruckendes Stauseepanorama. Über **Lančov** gelangen Sie anschließend nach **Vranov**. Zur Ortsmitte geht's in Richtung Znojmo, zum Schloss auf der 398 in Richtung Šafov (500 m Anstieg von 310 auf 380 m, um 12 %).

Vranov nad Dyjí (Frain an der Thaya, Südmähren, 310 m, 1000 Ew.)

Liegt am Ostende des 30 km langen Stausees der Dyje. Oberhalb des Ortes erhebt sich auf einem 76 m hohen Felsen **Schloss Vranov**. In der Rangliste der „schönsten und prächtigsten Barockschlösser Mährens“ besetzt es einen der vordersten Plätze und wurde daher in den 1970er Jahren auch sorgfältig restauriert. Es ist jedoch nicht nur purer Barock, der sich dem Besucher hier präsentiert. Aus seiner über 900jährigen Geschichte besitzt das Schloss auch noch Teile der Romanik, Gotik und Renaissance. Nach einem Brand im 17. Jh. betrauten die Schlossherren niemand Geringeren als den Wiener Barockbaumeister Johann Bernhard Fischer von Erlach mit der Neugestaltung. Dabei entstanden die hart am Felsenrand platzierte Schlosskirche und der ebenfalls freistehende Ahnensaal, der ein ganz besonderes Raumerlebnis vermittelt und als einer der prächtigsten Säle des Landes gilt. Hier ließ sich die auftraggebende Familie Althan in fabulierenden Gemälden glorreich abfeiern.

Internet: www.vranovsko.cz

PLZ: 67103

Touristeninformation: Náměstí 47, ☎ 515296285.

Unterkunft:

a) Hotel „Pod Zamken“, Náměstí 45, ☎ 515296216, 50 Betten, Ü ab 14 Euro.

b) Hotel „Vranov“, Zadní Hamry 254 (östlicher Ortsteil), ☎ 515296411, 25 Betten, Ü ab 12 Euro.

c) Hotel „Country Saloon“, 8 května 35, ☎ 603594849, 15 Betten, Ü ab 10 Euro.

Camping: 1.5.-30.9., an der 398, auch „ubytovany“.

Schlossbesichtigungen: Juli/Aug di-so 9-18 h, Mai/Juni/Sept di-so 9-17 h, April/Okt sa/so 9-16 h.

Orientierung in Gegenrichtung

Folgen Sie von **Vranov** aus für die ersten 10 km den Hinweisen nach Bítov, anschließend denen nach **Vysočany**, dann weiter in Richtung Jemnice/Police. In **Kostníky** biegen Sie rechts ab nach **Kdousov**, überqueren in **Dobrá Voda** die 408 und hinter **Mladoňovice** die 152. Folgen Sie dem Straßenverlauf nach **Domamil**, biegen Sie dort links ab nach **Meziříčko**. Wiederum dem Straßenverlauf folgend, erreichen Sie **Nová Říše**. Ab hier radeln Sie auf der 112 bis **Telč**. 800 m nachdem Sie das Ortsschild passiert haben, fahren Sie geradewegs durch die ul. Masarykova, schwenken nach weiteren 700 m rechts durchs Stadttor und sind auf dem Marktplatz von Telč.